

---

## Protokoll über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 05.07.2022

---

Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 20:50 Uhr  
Ort: Aula der Fontane Grundschule  
(Fontanestraße 9, 15848 Beeskow)

### Teilnehmer:

*Mitglieder:* Birnack, Eberhard , Engel, Marco , Filkow, Tobias , Jurisch, Rosemarie , Lenhardt, Norbert , Niederstraßer, Karin, Dr. , Rintisch, Nadine , Rudolph, Hartmut , Scholz, Sieghard , Schulze, Ralf , Steffen, Frank , Weichselbaum, Klaus , Wernicke, Christian , Wiebicke, Sven , Wusterhausen, Axel , *Mitarbeiter der Verwaltung:* Bartelt, Kerstin , Schulze, Steffen ,

### entschuldigt:

*Mitglieder:* Buhrke, Barbara , Gierke, Bastian , Hagemann, Willy , Pachtner, Georg ,

### A) öffentlicher Teil

#### TOP 1 Feststellung laut Geschäftsordnung

##### 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wurde ordnungsgemäß einberufen.

##### 1.2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde mit 14 Abgeordneten + Bürgermeister festgestellt.

##### 1.3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen.



#### Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:  
9 - 12.30 und 13.30 - 18 Uhr  
Freitag: 9 - 12.30 Uhr  
Montag und Mittwoch:  
Termine nach Vereinbarung

#### Bankverbindungen:

Sparkasse Oder Spree  
BLZ: 170 550 50 | Konto: 2108801173  
Raiffeisen-Volksbank Oder Spree eG  
BLZ: 170 624 28 | Konto: 8800

#### Index:

#### 1.4. Zweitunterschrift

Die Zweitunterschrift erfolgt durch Frau Rosemarie Jurisch.

#### 1.5. Einwohnerfragestunde

Angelika Miethe fragt an, ob eine Bebauung der Flächen an der Storkower Straße erfolgen könnte. Der Bürgermeister antwortete, dass kein B-Plan geplant ist.

Frau Wüstenberg hatte mehrere Anfragen/ Anmerkungen:

1. Wer übernimmt die Kosten der Erschließung des Wohngebietes Vorheide?
2. Im Gutachten fehlen Informationen zum Wolf und Rotmilan.
3. Die SPD hat sich für den Schutz der Vogelwelt ausgesprochen. Wie passt das mit dem Antrag zusammen?

zu 1. Herr Schulze antwortet, dass die Kosten von der Stadt Beeskow übernommen werden (Refinanzierung über Grundstücksverkäufe).

zu 2. Frau Bartelt teilt mit, dass Frau Wüstenberg eine Stellungnahme anfertigen kann. Einwände und Anregungen können in der frühzeitigen Auslage vorgebracht werden.

zu 3. Herr Scholz antwortet, dass Baugrundstücke gebraucht werden und bot Frau Wüstenberg Gespräche an.

Frau Wüstenberg erkundigt sich, wer in den neuen Wohngebieten wohnt (Zuzüge oder Beeskower). Der Bürgermeister weist auf die Einwohnerentwicklung hin.

Frau Wüstenberg erfragt, ob es Entsiegelungsflächen gibt. Frau Bartelt teilt mit, dass dies im B-Plan berücksichtigt wird.

Frau Dicke (Spreeau - Kleingartensparte) stellt Nachhaltigkeit bei Abriss des REWE Marktes in Frage. Warum muss neu gebaut werden? Frau Bartelt informiert, dass der Aufstellungsbeschluss B-Plan durch die Stadtverordneten gefasst wird.

Herr Schüler (Vorsitzender Gartenverein) informiert, dass ein Herr Mogel sein Grundstück verkaufen möchte und fragt wie REWE das konzipiert hat. Der Verwaltung liegen dazu keine Informationen vor. Der B-Plan gilt.

### **TOP 2 Protokollkontrolle vom 10.05.2022**

Herr Rudolph merkt an, dass TOP 30 im Protokoll der Sitzung der Stadtverordneten vom 10.05.2022 nicht ausreichend dokumentiert ist und verliest eine Stellungnahme dazu (Anlage).

Das Protokoll vom 10.05.2022 wird nicht bestätigt. Der Beschluss wird auf die nächste Sitzung der Stadtverordneten verschoben.

**TOP 3****Aufstellung des vorhabenbezogenen  
Bebauungsplans Nr. S 6 "Wildtierfarm Krügersdorf"  
der Stadt Beeskow****BV/054/2022/I****Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt die Aufstellung für den im Lageplan dargestellten Bereich den vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. S 6 „Wildtierfarm Krügersdorf“ gem. § 12 BauGB i.V.m. § 2 Abs. 1 BauGB. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan wird vom Vorhabenträger, die Wildtierfarm Krügersdorf GbR, erarbeitet.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 4****Antrag der Fraktionen FDP/ BJA und BOB:  
Veräußerung von Baugrundstücken****BV/045/2022/FDP-  
BOB**

Herr Wernicke: Ausführungen zur Finanzierung (letztes Blatt, letzter Abschnitt) unklar.  
Herr Schulze gibt zu bedenken, dass es Finanzierungslücke und somit ein Liquiditätsproblem geben könnte, wenn viele Bauinteressenten Erbbaupacht wählen.

Herr Rudolph möchte, dass die Bauinteressenten ein Informationsblatt mit beiden Varianten (Vor- und Nachteile) erhalten. Herr Schulze lehnt dies aus rechtlichen Gründen ab.

**Beschlussvorschlag:**

Die Fraktionen FDP/ BJA und Beeskow und Ortsteile im Blick beantragen die Verwaltung zu beauftragen Baugrundstücke künftig nicht mehr ausschließlich zu veräußern, sondern auch die Möglichkeit anbieten, Grundstücke in Erbpacht für 99 Jahre zu überlassen. Hierzu möge die Verwaltung alle notwendigen gesetzlichen Grundlagen schriftlich formulieren und der Stadtverordnetenversammlung schnellstmöglich zur Abstimmung vorlegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 5****Prüfung weiterer Wohnbauflächen der Stadt  
Beeskow****BV/055/2022/LINKE**

Herr Rudolph (FDP/BJA) übergibt eine Liste mit Positionen, Anregungen und Vorschlägen zur Strategie Wohnungsbaustandorte.

**Beschlussvorschlag:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, einen aktuellen Überblick über die kommunalen Grundstücke in der Kreisstadt einschließlich ihrer Ortsteile vorzulegen. Dabei ist für diese Grundstücke darzustellen, welche Entwicklungsmöglichkeiten für den Wohnungsbau bestehen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt für nachfolgende vier Örtlichkeiten zu prüfen,
  - a) ob auf diesen Flächen eine Wohnbebauung möglich ist bzw. diese Flächen dazu entwickelt werden können,

und wenn ja

- b) wie die Eigentümer dieser Flächen zu einem Verkauf an die Stadt oder zu einer anderen zielführenden Lösung stehen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 6                    Öffentlich- rechtliche Vereinbarung zur Zerlegung                    BV/057/2022/BM  
des Gewerbesteuermessbetrages der Sparkasse  
Oder- Spree**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow stimmt dem Abschluss der öffentlich- rechtlichen Vereinbarung zur Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrages der Sparkasse Oder- Spree zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	1

**TOP 7                    Beeskow Gutscheine                    BV/058/2022/II**

**Beschlussvorschlag:**

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließen einen Verwaltungskostenanteil für den Verkauf der Beeskow Gutscheine in Höhe von 3 %.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	1

**TOP 8            Überplanmäßige Ausgabe Kreisumlage****BV/064/2022/II**

Herr Wernicke merkt an, dass der Deckungsvorschlag fehlt und erteilt keine Zustimmung.

**Beschlussvorschlag:**

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow stimmen einer überplanmäßigen Ausgabe im Produktbereich 61100 im Konto Kreisumlage in Höhe von 125.400,- € zu. Der Ausgleich erfolgt mit dem Nachtragshaushalt 2022.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	11
Nein:	3
Enthaltung:	1

**TOP 9            Überplanmäßige Ausgaben****BV/062/2022/II****Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordneten der Kreisstadt Beeskow stimmen einer überplanmäßigen Ausgabe zur Sanierung der Stadtmauer in Höhe von 126.200,- € zu. Diese Kostenzuordnung aus den Jahren 2019 und 2020 erfolgt mit dem Nachtragshaushalt 2022. In diesem Nachtragshaushalt wird auch die Deckung geregelt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	11
Nein:	3
Enthaltung:	1

**TOP 10           Jahresabschlusses 2019 der Stadt Beeskow****BV/060/2022/II****Beschlussvorschlag:**

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließen den Jahresabschluss 2019.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	11
Nein:	3
Enthaltung:	1

**TOP 11 Entlastung des Bürgermeisters****BV/063/2022/II**

Der Bürgermeister nimmt aus Befangenheitsgründen nicht an der Abstimmung teil.

**Beschlussvorschlag:**

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow entlasten den Bürgermeister der Stadt Beeskow, Frank Steffen, für das Jahr 2019.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	11
Nein:	0
Enthaltung:	3

**TOP 12 Einstellung der Planungskosten für die Fortschreibung des Landschaftsplanes der Stadt Beeskow in die Haushaltspläne 2022-2023****BV/069/2022/I****Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt die Einstellung der Kosten für die Fortschreibung des Landschaftsplanes der Stadt Beeskow anteilig im Haushalt 2022 (Nachtragshaushalt) und in die Haushaltsplanung 2023 zu berücksichtigen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 13 Antrag der Fraktion SPD - Prüfung der Umsetzung verschiedener Vorschläge****BV/074/2022/SPD****Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Beeskow beschließt, dass folgende Anträge zur weiteren Prüfung und Bearbeitung an die zuständigen Fachausschüsse weitergeleitet werden.

Hervorgehend aus den Bürgerwünschen der Weihnachtskartenaktion stellen wir folgende Anträge:

1. Der Herzustellende Wanderweg zwischen Frankfurter Straße und dem Eichwerl ist wieder herzustellen. Es sollte geprüft werden, ob ein kombinierter Fuß- und Radweg möglich ist.
2. Die Innenstadt soll verkehrsberuhigt werden, die Geschwindigkeit auf maximal 30 km/h beschränkt werden. Zwischen Adler Apotheke und Spree Apotheke sollte Schrittgeschwindigkeit gefahren werden.
3. Der Marktplatz soll attraktiver gestaltet werden, die Einwohner Beeskows sollten sich in einer Bürgerbefragung aktiv mit Vorschlägen und Ideen einbringen können.

4. Beeskow soll grüner werden.

Es sind Baumpatenschaften und Patenschaften für die Pflege von Blumenkübeln zu organisieren, ehrenamtliche Arbeit in geeigneter Weise anerkannt werden.

5. Lebensräume für Vögel und Insekten in Beeskow und seinen Ortsteilen sollen gefördert und gesichert werden. Es sollte mit den entsprechenden Vereinen (z.B. NABU) beraten und umgesetzt werden. Die weitere Entwicklung unserer Stadt ist dabei vorausschauend zu berücksichtigen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 14            Antrag der Fraktion SPD - Wiedereinführung der            BV/075/2022/SPD  
Vor-Ort-Termine**

**Beschlussvorschlag:**

Wir schlagen vor, so wie nach Wendezeiten, gemeinsame Begehungen der Stadtverordneten, im Stadtbereich und den Ortsteilen wieder zu beleben, um einen einheitlichen Informationsstand zu erlangen.

Als erstes sollten wir, aus aktuellem Anlass das Luchgebiet und unsere Kleingartensparten besichtigen, um eine weitere positive Entwicklung zu unterstützen und zu fördern.

Weitere Vor-Ort-Termine werden wir abstimmen.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Beeskow möge beschließen, den Antrag zur weiteren Prüfung und Bearbeitung an den Fachausschuss weiterzuleiten.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	13
Nein:	0
Enthaltung:	2

**TOP 15            Informationen und Anfragen**

Der Bürgermeister gibt Informationen zur Energiekrise (Wärmeversorgung, Gaspreise und Arbeitsgruppe im Landkreis Oder- Spree). Es entstehen enorme zusätzliche Kosten für die Einrichtungen der Stadt.

Herr Engel fragt nach der Ausweisung von Baugrundstücken an der Storkower Straße. Herr Schulze teilt mit, dass es sich um einen Bereich im neu festzusetzenden Trinkwasserschutzgebiet handelt.

Herr Lehnhardt informiert über Unebenheiten auf dem Gehweg Poststraße/ Bahnhofstraße und möchte Einsicht in das Protokoll der Begehung mit dem Seniorenbeirat. Frau Bartelt antwortet, dass der Stand der Abarbeitung dem Seniorenbeirat mitgeteilt wird.

Herr Wernicke möchte Klärung (Storkower Straße), ob ein B-Plan auch im Trinkwassergebiet rein formell möglich ist.

Herr Wiebicke fragt, aufgrund der Behauptung der BOB-Fraktion im Dezember (Verstoß gegen haushaltsrechtliche Vorschriften), ob der Nachtragshaushalt 2021 und der Haushalt 2022 genehmigt wurden. Herr Schulze antwortet, dass der Haushalt 2022 durch den Landkreis Oder-Spree rechtlich genehmigt wurde.

Herr Filkow hat mehrere Anfragen:

1. Können die Mehrkosten für den Kita-Neubau aufgebracht werden?  
Der Bürgermeister antwortet, dass dazu Gespräche mit dem LBV und MIL laufen.
2. Kapazitäten der Kitas?  
Herr Schulze teilt mit, dass sich die Verwaltung im Gespräch mit den einzelnen Kitas befindet.
3. Kommunizieren die Kitas bei Neuverträgen  
Herr Schulze teilt mit, dass dies jetzt noch nicht erfolgen sollte.

Frau Dr. Niederstraßer weist darauf hin, dass die Rutsche in der Flussbadeanstalt nicht in Betrieb ist. Herr Schulze antwortet, dass die Rutsche funktioniert.

Herr Wusterhausen informiert über Müll und Verunreinigungen auf dem Spielplatz am Bahnhof.

Für die Protokollführung

gez.  
Sven Wiebicke  
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

gez.  
Frank Steffen  
Bürgermeister